

# DE VITTERBURER

## Wiehnachts - Karrenblattje

Gemeindebrief der ev. -luth.

Kirchengemeinde Victorbur

47. Jahrgang 12. Ausgabe Dezember 2018



*Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals  
sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!*

*Eine gesegnete Adventszeit und Gottes reichen Segen  
zum Christfest wünscht Ihnen Ihre Kirchengemeinde  
Victorbur!*

Nu mutt gahn! De Vitteburer Verwachtenstied

Is ja n´n Bült to doon in uns Husen un ins Karken, kummt de Adventstied, de Verwachtenstied heran. Mit dat Stuursde in uns good Kark in Vittebur is alltied dat Spektakel mit de Adventskranz.. Dat is so hoch unnert Böhn un stureen Arbeit för fief, ses Mann. Un nu geiht dat los: eerst mutt de groode Kranz van´t Erntedankfest anndaal, dat de gröne Adventskranz mit de rode Keersen dor hen kann. Een steiht unnern to kieken, een fieftig Meter wieder an de groode Böhntropen, twalf Meter hoger up de groode Böhntappen, un twee up Böh nun de groode Kurbel to dreihen. Uni s de een Kranz droff, mutt de anner drupp. Erst good fast maaken, un denn bölkt de eerste heel unner: „Nu“. Un de an de Böhntappen: „Nu!“ un de boben up Böhn: „Nu“- Un de beid an de groode Kurbel seggen ananner: „Nu“ un fangen an to dreihen. Un se bölken torügg: „He kummt!“ Un de an´t Böhntappen bölkt: „He kummt!“ Un de unnern an´t Trappen bölkt: He kummt!“ Un de heel unnern bekiekt sück dat Spill, dat he jüst dor hen kummt, wor he hen sall de Kranz. Wenn de Lüe denn all na de erste Adventskark koomen – denn freut sück elk un een: nu is he dor! Nu kann dat mit de Tied ook för uns Wiehnachten worden. Weest wat? Dor fallt mi noch wat heel anners to in. Dat Stuurste in de Adventstied, in de Verwachtenstied is meest för uns, dat wi bi all de Gedrüss un Gedoo neet vegeeten, wor dat disse Weeken um gahn sall. Dat is di n´Spektakel overall. Un weest, wat ik meeen? Dat is heel neet so stuur, dat wi mitnanner um dat denken, wor´d up ankummt. Dat uns leewe Heer bi uns kummt! Wi maaken dat nett as as de Lüe van de Adventskranz in uns Kark:, denn laten wi Gedrüüs un Gedau mal van uns off faalen un seggen: Advent heet: nu giv´t Vesiet! Gott süllmst kummt bi uns up Eer. Un wenn se fragen: ja, wennher kummt he denn?`Un denn seggt de eene an de anner` Nu!“ Un du seggst dat wieder, kummst du up nänner Stee: Nu! Dat mutt elk un een weeten, dat uns leewe Vater sien Söhn na uns henstüürt! Un wenn wi beid dat neet vertellen, neet wiederseggen, löpt dat heel verkehrt in disse Welt. Uns Welt, de wacht up di un wacht up mi. Up nümms anneers. Dat wi dat wiederseggen. Un dat maaken wi nett so as bi de Kulantjes, de de Kranz uphangen. Noch vandage trecken wi los un roopen: He kummt! He kummt! Un an de heel unnern: He kummt! Un an de heel boben: he kummt! Maak dien Dör wiet open: He will so geern bi di koomen! Jo JH

# **WIR FEIERN GOTTESDIENST**

**in der Adventszeit, um uns auf das Kommen unseres  
Herrn Jesus Christus vorzubereiten  
und laden die ganze Gemeinde dazu herzlich ein!**

**1.Advent:  
02.12.2018**

**Siehe, dein König kommt!**

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen  
Abendmahles und unserem Kirchenchor;  
anschließend Basareröffnung im Gemeindehaus  
mit Engelschor**

**10.00 Uhr Kindergottesdienst (im Kindergarten)**

**2. Advent  
09.12.2018**

**10.00 Uhr Gottesdienst zum Zweiten Advent  
„Die gedeckte Weihnachtstafel“ mit unserem  
Gitarrenchor**

**3.Advent  
16.12.2018**

**10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Advent  
unter Mitwirkung unserer musikalischen  
Kindergruppen**

**11.15 Uhr Kindergottesdienstadventsfeier im  
Gemeindesaal**

**19.30 Uhr Adventsmusik der Kirchengemeinde  
(s. Sonderseite)**

**20.12.2018**

**17.00 Uhr Adventsaufführung unsres ev. luth  
Kindergartens in der Kirche**

**4. Advent  
23.12.2018**

**10.00 Uhr Adventskark up Platt  
Einmal noch an ´t Adventskranz sitten..**

# **WIR FEIERN GOTTESDIENST**

**um den neugeborenen König zu begrüßen!**

**Heiliger Abend  
24. Dezember 2018**

**14.30 Uhr Familiengottesdienst  
(mit unserem Engelschor )**

**16.00 Uhr Christvesper  
(mit unserem Weihnachtsstück)**

**18.00 Uhr Christvesper  
(mit unserem Posaunenchor)**

**23.00 Uhr Christmette  
(mit unserem Kirchenchor)**

**1. Weihnachtstag  
25. Dezember 2018**

**19.00 Uhr Festgottesdienst  
mit der Feier des Heiligen Abendmahles**

**2. Weihnachtstag  
26. Dezember 2018**

**10.00 Uhr Festgottesdienst**

**1. So. n. d. Christfest  
30.12.2018**

**10.00 Uhr Singegottesdienst zur  
Weihnachtszeit**

**Altjahresabend  
31. Dezember 2018**

**18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluß  
mit dem Flötenchor Ekels und dem  
Posaunenchor**



**Im Namen der beschenkten Kinder dankt der Jugendkreis herzlich allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Wir denken in diesen Tagen ganz besonders an die Kinder in aller Welt!**

---

## **„Do satten wi um Obend to un sungen“**

Immer noch fleißig gesungen wird am „Moormuseums-Abend“, der den alten geistlichen und weltlichen Volksliedern in unserer Gemeinde gewidmet ist. Zum zweiundzwanzigsten Mal hatte Pastorin Düring-Hoogstraat eingeladen. Musikalische Beiträge kamen in diesem Jahr wie gewohnt von den Vitteburer Handörglern und einem lieben Gast aus der Krummhörn, Peter Eden aus Jennelt. Leider steht das gemeinsame Singen in unserer Gesellschaft auf dem Aussterbeetat – das ist schade, aber wohl kaum zu ändern. Oder doch? Mittlerweile gibt es bereits viele sogenannte „Weihnachtsfeiern“ in unserem Land, bei denen nicht ein einziges Lied gesungen wird! Das lässt sich leicht ändern: haben Sie Mut und stimmen Sie dort eines an!

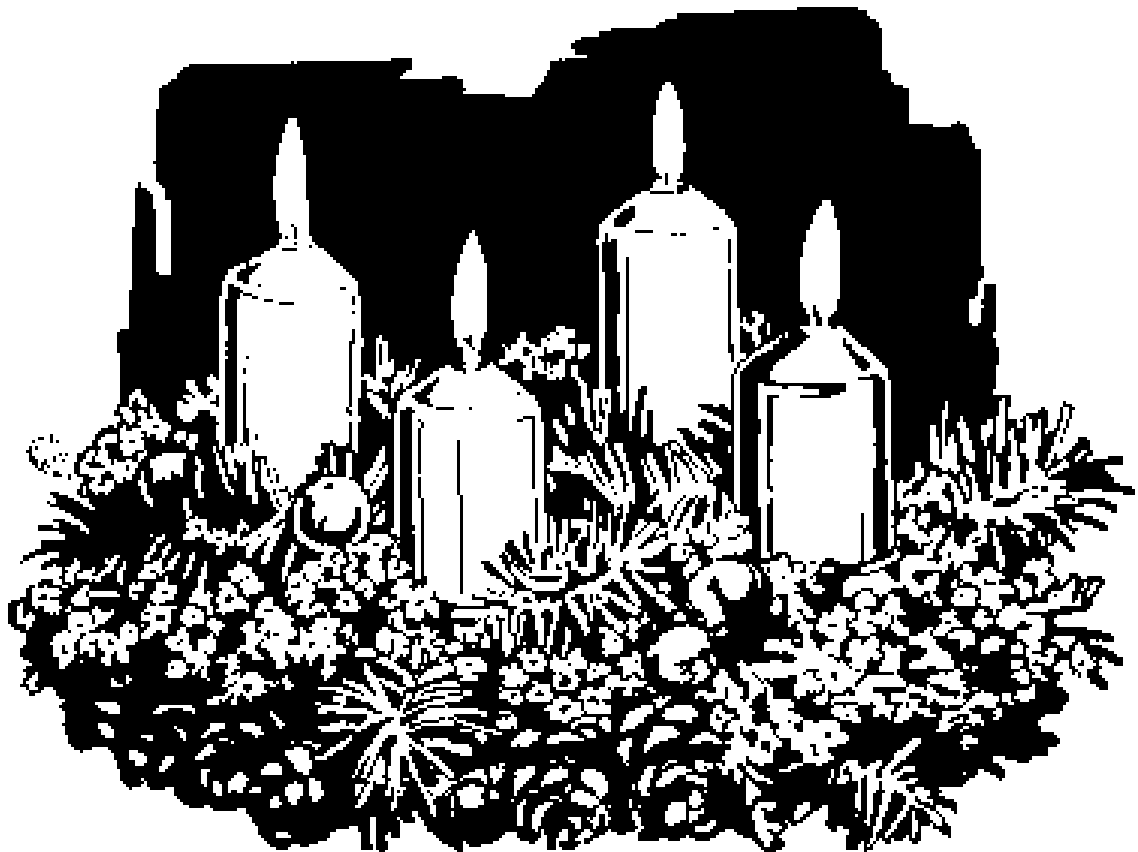
## **Kirchenchor feierte Jubiläum**

Zum 70. Geburtstag beschenkte uns unser Kirchenchor mit einer eigens zusammengestellten plattdeutschen Liturgie im Festgottesdienst zum Reformationstag. An unserem neuen niedersächsischen Feiertag kamen viele Geburtstagsgäste und im Gottesdienst und auch bei der Teetafel wurden die Verdienste des Chors noch einmal gewürdigt. Im neuen Jahr 2019 wird weiter gesungen! Haben Sie nicht auch Interesse am Chorgesang?



**Aus alten Zeiten der Kirchenchor 1968–vor einem halben Jahrhundert !**

**Lücht in `d Düstern  
Adventsnamiddag för uns Ollerden  
(worst ook geern to offhaalt!)**



*Berningen*

**15. Dezember (Saterdag) dree Ühr  
in ´d Gemeensaal Vitterbur**

**All uns Ollerden sünt van Harten nögt!  
Roop an, sall di een offhaalen!  
N´ mooien Namiddag för elk un een,  
koom du ook man driest,  
elk un een is geern gesehn,  
ook wenn he/se noch keen 70 is,  
mit Woord un Musik, mit Kluntje un Tee!  
Koom ook man bi uns, dien Stohl is noch free!  
Wullt du offhaalt worden? Roop an! (Tel.9116-0)**

## **Mitarbeitersonntag 2019 am 06. Januar nicht vergessen**

**Unser Mitarbeitersonntag im Januar wird in diesem Jahr wieder mit einem gemeinsamen Mittagessen begangen. Genaueres erzählt „de Vitteburer“ in der Januarausgabe. Aber schon den Termin festhalten: um 10.00 Uhr am 06. Januar geht es mit dem Gottesdienst los und danach geht es mit dem Victorburer ABC und einem leckeren Mahl ab ins neue Jahr!**



**Allen Ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die unser Gemeindeleben im Jahre 2018 wieder so wunderbar gestaltet haben, sagen wir ganz herzlichen Dank. Möge Gott unsere Gemeinde auch weiterhin segnen nach dem Reichtum seiner Gnade. Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit Euch.**

**Eure Pastoren und Euer Kirchenvorstand**

# Victor's Soul & Spirit



## *Gospel – und Adventskonzert*

*Am 12. Dezember 2018*

*um 19 Uhr*

*in der Kirche Victorbur*

Musik in St. Victor zum Dritten Advent

Adventsmusik der Kirchengemeinde Victorbur





# Musik in St. Victor zum Zweiten Advent

Das besondere Konzert:

Die Adventszeit der Russischen Seele....

Samstag, 8. Dezember 2018

19.00 Uhr

Russische Volksweisen, Balladen und Liedgut aus der russisch-orthodoxen Kirche, vorgestellt vom Chor „Russische Seele“ mit seinen Solisten aus Leer



Ergreifende Vorträge vom Solistenensemble „Rodina“ Valentina – lassen Sie sich überraschen!

Klassische Musik vom Akkordeonensemble Mitling-Mark

Eintritt frei, Spende erbeten

# Musik in St. Victor zum Dritten Advent

Adventsmusik der Kirchengemeinde Victorbur

16. Dezember 2018 – 19.30 Uhr



Wir freuen uns auf unsere wunderbare „Hausmusik“ aus der eigenen Gemeinde

- ⇒ Gitarrenchor Victorbur
- ⇒ Gospelchor Victorbur
- ⇒ Posaunenchor Victorbur
- ⇒ Kirchenchor Victorbur
- ⇒ Gemischter Chor Südbrookmerland
- ⇒ Flötengruppe Victorbur
- ⇒ und die singende Gemeinde!

Orgel: Kristina Siers und Klaus Rodewald

# Musik in St. Victor zum Vierten Advent

Konzerte mit Feller & Feller

22. und 23. Dezember 2018 - 19.30 Uhr



In den festlich geschmückten Kirchen stimmen Robert und Hansi Feller die Besucher mit romantischen, gefühlvollen und weihnachtlichen Liedern auf Weihnachten ein. Zur Freude der Besucher werden die traditionellen Lieder wie "Stille Nacht", "Alle Jahre wieder" und "Ihr Kinderlein kommet" gemeinsam mit den Künstlern gesungen. „Uns berührt es immer wieder“, so erzählen Robert und Hansi Feller, „wenn sich der Gesang des Publikums mit unseren Stimmen mischt und den Kirchenraum ausfüllt“. Die Kinderzeit wird lebendig und Erinnerungen an das familiäre Singen am Weihnachtsbaum werden wach. Eingebunden in das festliche Weihnachtskonzert -und das ist ein besonderes Anliegen der gläubigen Sänger- ist die Vermittlung des Evangeliums und der Weihnachtsbotschaft. So steht das Konzert in diesem Jahr unter dem Motto „Das Wunder der Heiligen Nacht.“



(Foto: Nico Heise)

**Man siehts:**

**Martin Luther freut sich mit!**

**Vielen Dank allen kleinen und großen Mitwirkenden an unserem Gottesdienst mit „alten und neuen Martinliedern.“**

**Es waren so viele sangeskräftige Leute da, dass es direkt nach dem Martinitag noch einmal ein echtes kleines „Sängerfest“ wurde. Unsere ostfriesischen Martinlieder sind ein echtes Stück Kulturgut, so dass wir nicht leichtfertig aufgeben sollten. Unsere Gastgeber bei unseren Freizeiten in den Lutherstätten wie z.B. Wittenberg oder Eisleben waren jedes Mal vollkommen hingerissen – die Erinnerung an Martin Luther in seiner Heimat ist schon sehr verblasst! Darum: weitersingen! Wir danken auch für den prall gefüllten Klingelbeutel: leicht aufgerundet ergab sich ein Betrag von 300 € für die Karin Vorberg-Stiftung. Vielen Dank für die Mitwirkung an unseren Gitarrenchor, unseren Engelschor und die Solistin Rieke Broer, der wir im Gottesdienst zum 15. Geburtstag gratulieren durften.**

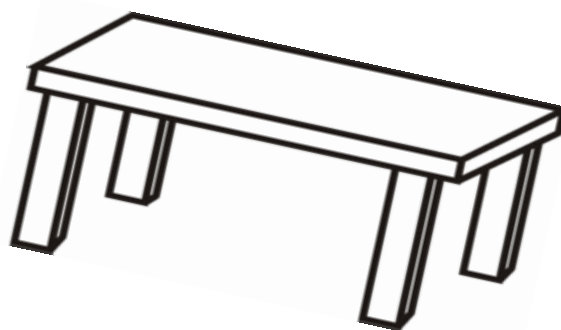


### **Auf zur Victorburer Weihnachtstafel!**

**Der Zweite Advent steht auch in diesem Jahr im Zeichen der Unterstützung für die Tafelarbeit im Bereich der Gemeinde Südbrookmerland. Wir wollen Menschen vor Ort gerne liebe Grüße zum Weihnachtsfest über die Tafel zukommen lassen und so mit ihnen die Freude über das Kommen Jesu Christi in diese Welt teilen. 50 Pakete im Wert von jeweils 10,00 € wollen wir verschenken.**

**Nun fehlen uns dazu 50 x 10,00 €. Am Buß- und Bettag soll es den Startschuss zu dieser Aktion geben. Wer hilft mit?**

**Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Tafel wollen wir gerne im Gottesdienst danken und ihnen unsere Anerkennung für ihren großen Einsatz aussprechen. Das wäre sicher eine große Weihnachtsfreude für viele. Auf zur Victorburer Weihnachtstafel am 2. Advent ab 10.00 Uhr in unserer Kirche! Herzlich willkommen**



**Noch ist sie leer: die Victorburer Weihnachtstafel...**

## **Wir sind die Tafel Aurich!** **Die diakonische Einrichtung stellt sich vor.**

Seit mehr als zwölf Jahren gibt es uns schon im Kirchenkreis Aurich. Angefangen mit einer kleinen Lebensmittelausgabe am Lambertshof in Aurich für damals knapp 40 Personen, kamen schnell weitere Ausgabestellen in Moordorf, Großefehn und Friedeburg dazu. Heute zählen wir über 1000 Menschen, die die Tafel regelmäßig nutzen und sind fast sowas wie ein mittelständischer Betrieb geworden. Aber es gibt wichtige Unterschiede! Wir alle helfen freiwillig bei der Tafel mit. 200 Ehrenamtliche sind wir mittlerweile. Unser Motto ist: „Lebensmittel retten – Menschen helfen“. Viele Menschen, die zu uns kommen, sind sehr dankbar für den finanziellen Freiraum, den sie durch den Besuch der Tafel erlangen. Dadurch werden teure Medikamente, ein Monatsticket für den Bus oder Weihnachtsgeschenke bezahlbar. Die Tafel Aurich basiert vollständig auf Spendengeldern und wir können uns über eine große Akzeptanz in der Gesellschaft freuen. Verbrauchsmaterialien, zwei Kleintransporter, Unterhaltungskosten, Benzinkosten und Reparaturen werden damit finanziert. Wir bedanken uns für Ihre Kollektengelder, Spenden von gemeinnützigen Organisationen, regionalen Unternehmen und natürlich für die Lebensmittel der knapp 40 Supermärkte und Bäckereien.

*Sie möchten uns unterstützen?*

*IBAN: DE 35 5206 0410 0000 0062 62 BIC:GENODEF1EK1*

*Verwendungszweck: Tafel Aurich*

**... oder engagieren Sie sich ehrenamtlich! Wir suchen  
regelmäßig Zuwachs in unseren Teams.**

*Sie möchten sich informieren?*

*Diakonisches Werk Aurich: 04941/604160;*

*dierks@diakonieaurich.de*

## Wir dachten/denken an die 100. Wiederkehr des Kriegsendes 1918 – 2018



Wegen vieler Nachfragen nach dem Volkstrauertagsgottesdienst hier noch einmal das Porträt der Brüder **Heere und Weert Hollwedel** aus Uthwerdum, die mit sovielen anderen in einem sinnlosen Krieg ihr Leben lassen mussten – wie so viele. Nähere Infos zu den Gefallenen und ihren Schicksalen im Ersten Weltkrieg sind jederzeit in der Pastorei zu haben. Wir weisen noch einmal hin auf die Ausstellung „o, welche Lust, Soldat zu sein?“ im Ostfriesischen Landesmuseum in Emden, wo auch das Doppelporträt der Gebrüder Hollwedel hängt. Der Männerkreis fährt hin! Wer mitfahren möchte (29. Januar - nachmittags) meldet sich bei Hermann Steinhorst (Tel. 1593) oder in der Pastorei (Tel. 91160).



*Sünnerklaas, du goode Bloot, schenk mi ´n Stückje Zuckergood ... so heist es in einem der schönen Nikolauslieder unseres Engelschores - und darum wollen wir mit den Engeln den Nikolaustag auch besonders begehen! Für die Kinder soll es einen eigenen*

*Nikolausnachmittag*

*geben: am 6. Dezember ab 16.30 Uhr*

*in der Kirche und im Gemeindesaal.*

*Wir brauchen noch liebe Leute, die uns unterstützen dazu. Hast Du*

*Zeit? Dann melde Dich gerne! 04942/9116 -0*

### **Der Echte Nikolaus...**

**wird übrigens in Victorbur als Schokoladenfigur zum Kauf angeboten NUR beim Basar der Kirchengemeinde am Ersten Advent! Achten Sie auf den Stand im Ersten Stock des Gemeindehauses! Es lohnt sich!**

Die Schokoladen Nikolause sind mit dem Fairtrade-Siegel – dem Siegel für Fairen Handel – gekennzeichnet. Bei so gekennzeichneten Produkten haben Sie die Gewissheit, dass die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Bauern und Beschäftigten durch Fairtrade-Preise und -Prämien verbessert werden. Außerdem sind illegale Kinderarbeit und Zwangsarbeit verboten.



## Ein tolles Geschenk...

brachten die Kinder der Grundschule tom Brook (Georgsheil/Oldeborg) mit zum Schulgottesdienst im November. Zum Thema „Martin Luther und das Kreuz“ haben sie Karten gestaltet, die sie gerne zu Gunsten der Karin-Vorberg- Stiftung verkaufen möchten. Bei uns in der Kirche



können Sie sich Karten mitnehmen. Sie kosten 50 Cent pro Stück. Unser Bild zeigt alle Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrerkollegium bei uns in der Kirche. Wir danken unseren Schulen für ihr großes Engagement und die schönen gemeinsamen Gottesdienstes und wünschen für das neue Jahr Gottes reichen Segen und weiterhin ein so erfreuliches Miteinander.

## Unsere altehrwürdige Kirche ausgeleuchtet von den Laternen

Wir danken allen Beteiligten für den Laternenumzug zu Ehren Martin Luthers durch Uthwerdum, von den Erzieher/inne/n und ihren fleißigen Helfern liebevoll vorbereitet. Das Leuchten der Laternen in der Dunkelheit wurde miteinander erlebt und wir haben eine schöne Andacht gefeiert. Ein tolles Stück mit „Martini-Models“ hat alle begeistert. Danke auch der Freiwilligen Feuerwehr für die tolle Unterstützung. Und dann noch der Sonntag mit Laternen und Martiniliedern – dazu gibt es Bilder und Videos im Internet – einfach ´mal hereinschauen!



Wenn Kinder jetzt Lust haben, tolle Weihnachtslieder mitzusingen, sind sie herzlich willkommen jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr in der Kirche.

Informationen bei Pastor Hoogstraat (04942/911615).

## **Advent, dat heet: Nu giv´ t Vesiet!**

**Advent dat het : nu givt Vesiet! Dat Jesuskind will bi uns komen un wi düren uns van Harten drup freuen. Mennige een is in de Lopp van de Tiden mal van uns leeve Vader stüürt worden, dat he uns bi´ t Wachten helpen sall. Dat wi de groote Vesiet van boben neet ut Oogen verlesen, dat wi uns drup freuen können, ok wenn dat hier unnern bi uns mennig Mal ruug d´ r bi langs geiht.**

**Bolt is Sünnerklaas! Nikolaus! Kennst du de oll Baas noch? Dat was di een! Dat is ook so een van de Helpers van boben, de uns bi´ t Wachten to Siet stahn will. Dor könn wi vandage noch völ von lehren! Ik sün in een Gemeend van een Nicolaikark groot worden, de na hum benömt is. Un wenn du di hier boben bi uns an´ t Waterkant rumkieken deihst: een Nicolaikark na´ t anner. De sünt all na hum benömt. Un worum? Nikolaus, de harr n´ grooden Hart für Minsken, de dör´ t deepe Water müssen un Halswark harren, weer an Land to komen. He doch alltied um de Lü up See. Un weest, wat hett he maakt hett: midden in de düster Nacht gung he na´ t Haben, stun boben up Diek un mook n´ grooden Lücht in Gang, was d´ r noch n´ Schkipp up Water. He wull so geern, dat all weer in de seker Haben komen sullen. So is he de heel besünner Fründ van all Schkippers un Seefohrers worden.**

**Denk dor eem um, kummt nu bolt weer de Sünnerklaas – de Nikolausdag. Dat sall för di nu heeten: Du sall ook n´ Lücht van boben hemm. Dat is ook so´ n Dag, de uns helpen sall, dat wi gaud na Hus hen komen können, büst du unnerwegs na Wiehnachten un hest Nood, du kummt dor heel neet an. Man Gott will dat anners: In een seker Haben sallt du koomen, so will uns leeve Vader dat. Ook wenn du dör ruuge See geihst up stünds, ook wenn du bang worst in Störm un Unweer, uns leeve Vader, de is all unnerwegs un steiht boben up Diek. He hett ook n´ Lücht vör di – mag wesen, sogor up Sünnerklaasdag. He hett n´ Lücht för di, ook wenn du smaals heel unnern büst. Dat Lücht van uns Vader, de schkient ook midden in dien düster Nacht (Psalm 27,1 ). All disse Dagen för Wiehnachten, wor´ d för mennig een stuur genug is, maak di´ n Keerske an un denn denk an dien Helper van heel boben. Bolt kummt he ook bi di.**

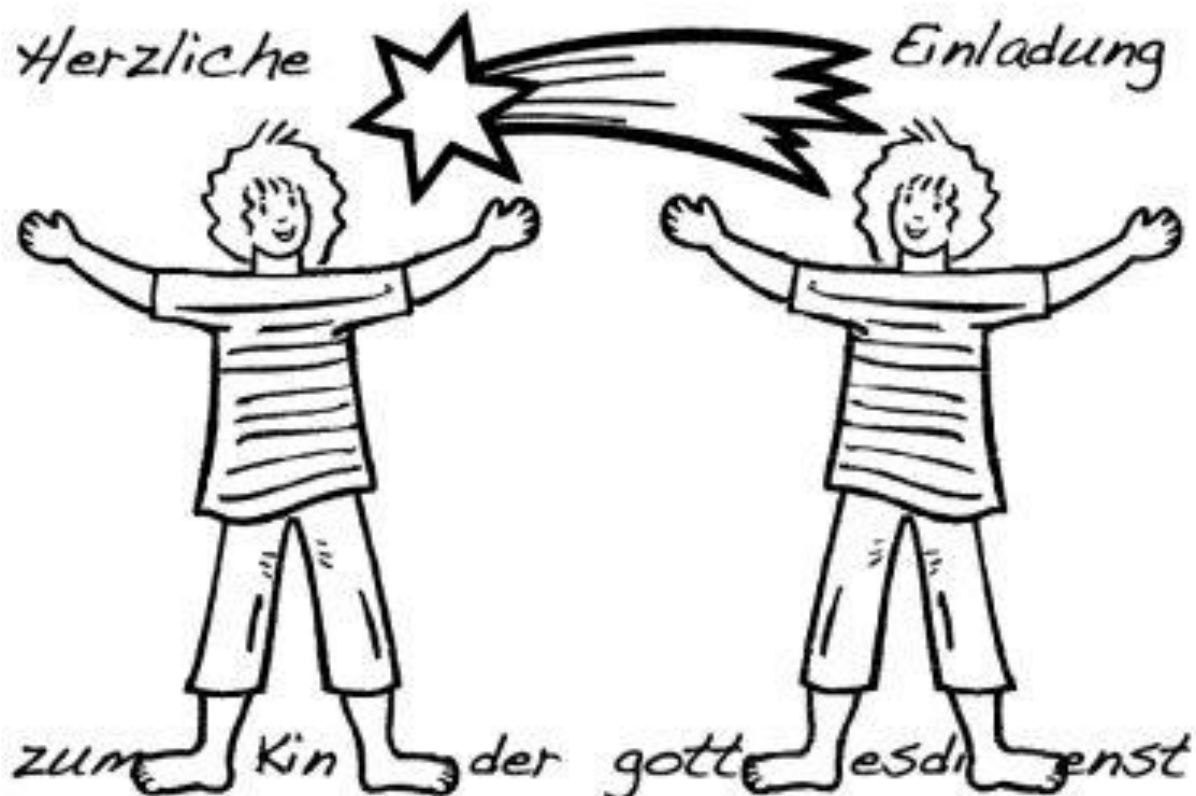
**Jo JH**

## Apfel, Nuss und Mandelkern – sind auch heute noch modern!

Herzlich willkommen, liebe Kinder, liebe Eltern und Familien! Am Wochenende des Dritten Advents schließen wir wie gewohnt das Kindergottesdienstjahr mit einer gemeinsamen Feier dieses Jahr im Gemeindesaal ab. Wir beginnen dieses Jahr am Sonntag dem 16.12. 2018 mit einem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr. Anschließend werden unsere kleinen und großen Besucher bewirtet und manch eine/r wartet sicher schon auf das gewohnte „Wiehnachtspüüttje“ mit allerhand Leckereien. Wir möchten allen Kindern und ihren Familien für ihre rege Teilnahme an den Angeboten der Kinderarbeit des Jahres 2018 herzlich danken. Besonders natürlich an dieser Stelle auch unseren lieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch natürlich den Eltern, die die Kinder immer wieder gebracht haben!

Es hat uns sehr große Freude bereitet, den Kindern immer wieder begegnen zu dürfen.

Eure Kirchengemeinde Victorbur



## **Unsere Gottesdienste im Advent**

**Am ersten Advent wollen wir wie gewohnt um 10.00 Uhr mit einem Abendmahlsgottesdienst in diese ganz besondere Zeit der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest zugehen. Der Kirchenchor führt uns in die Adventszeit ein. Anschließend freuen wir uns auf die Eröffnung des Adventsbasars! Den Gottesdienst gestalten unsere Pastoren gemeinsam, gleichzeitig Kindergottesdienst!**

**Am zweiten Advent (09. Dezember) ist dann der Gitarrenchor unser Begleiter durch den Gottesdienst. Von diesem Gottesdienst wollen wir eine besondere Weihnachtsfreude ausgehen lassen und für die Besucherschaft der Tafel in Moordorf und Weihnachtspakete auf die Reise schicken. Eine festliche Weihnachtstafel soll die Kirche zieren, unsere Pastoren werden diesen Tag gemeinsam gestalten.**

**Der dritte Adventssonntag (16.12.) steht auch in diesem Jahr ganz im Zeichen der Kinder. Wir freuen uns über die Mitwirkung unserer „Nachwuchskräfte“ im Gottesdienst und die anschließende Kinder-Adventsfeier im Gemeindesaal. Den Gottesdienst gestaltet ein Vorbereitungsteam.**

**Und am Abend des Dritten Advents um 19.30 Uhr heißt es: Macht hoch die Tür! Es folgt die beliebte Adventsmusik unserer Gemeinde, ein absoluter Höhepunkt für viele Gemeindeglieder auf dem Weg nach Weihnachten, den man sich nicht entgehen lassen sollte!**

**Der vierte Advent hat es schwer in diesem Jahr: am Tag vor dem Heiligen Abend muss dieser schöne Sonntag sich im großen Getümmel vor dem Fest behaupten. Aber unser Kirchenvorstand war sich ganz schnell einig: ausfallen wird er nicht! Darum laden wir am Morgen zu einer plattdeutschen Adventsandacht am Adventskranz ein – um 10.00 Uhr beginnen wir. Eine gute Gelegenheit, sich ganz in Ruhe auf das Christfest einzustimmen.**

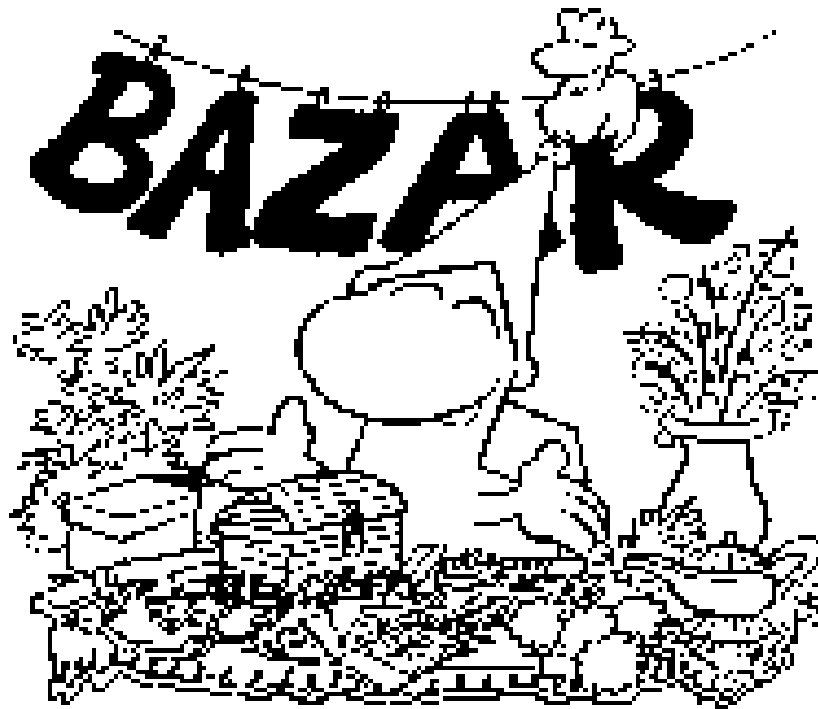
## Alle TERMINE FÜR ALLE KINDER

- 29.11.2018**                      **17.00 Uhr Engelschor**
- 02.12.2018**                      **10.00 Uhr Kindergottesdienst  
(da das Gemeindehaus durch den Basar belegt ist,  
ausnahmsweise im Kindergarten Victorbur)**
- 02.12.2018**                      **11.15 Uhr – 15.30 Uhr Großes Adventsrätsel in  
der Kirche für alle Kinder! Sieben Fehler in der  
Adventsdeko sind zu finden!  
16.00 Uhr Preisverleihung für die Gewinner am  
Knobelstand im Gemeindesaal**
- 06.12. 2018**                      **17.00 Uhr Engelschor mit Nikolausfeier**
- 13.12.2018**                      **17.00 Uhr Engelschor**
- 16.12.2018**                      **10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Advent  
Anschl. Kindergottesdienst-Adventsfeier**
- 20.12. 2018**                      **17.00 Uhr Adventsfeier des Ev.luth. Kindergartens  
in der Kirche mit Aufführung**



**Unsere Kinder sind toll: auch am 6. Mai waren sie dabei!**

# Herzlich willkommen zum



**02.12.2018**

**in der Kirchengemeinde Victorbur**

**10.00 Uhr Gottesdienst zum Ersten Advent**

**11.15 Uhr: Eröffnung mit dem Engelschor und Pastorin  
Düring-Hoogstraat**

- Leckere Bratwürste zum Mittag
- durchgehend Tee und Kuchen
- das Schönste aus einem Jahr Basteln und Handarbeiten
  - Großer Büchertisch mit Familie Wübbena
  - Karten und Bücher zum Fest der Feste
  - Weihnachtliche Volkskunst aus dem Erzgebirge
    - Ein tolles Quiz für alle Kinder
    - Echte Nikoläuse aus dem Kindergarten
      - lassen Sie sich überraschen!

**16.00 Uhr Bekanntgabe der Gewinner unseres Adventsrätsels für alle  
Kinder; 16.15 Uhr Bekanntgabe der Gewinner im Staffellauf für  
BROT FÜR DIE WELT**



### **37. Deutscher Evangelischer Kirchentag 19.-23. Juni 2019 in Dortmund**

Der Ev.-luth. Kirchenkreis Aurich fährt hin! Anmeldung ab sofort bis 15.02.2019 möglich! Sie können Busfahrt, Dauerkarte und Quartier als Komplettpaket – oder aber Busfahrt mit Dauerkarte bei uns buchen! „Was für ein Vertrauen“ (2. Könige 18,19) – unter dieser Losung werden 100.000 Menschen in Dortmund den Deutschen Evangelischen Kirchentag feiern. 2.000 Veranstaltungen – Konzerte, Gottesdienste, Podien, Workshops und Diskussionen mit vielen prominenten Gästen – zu Themen wie Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe und Europa warten darauf, entdeckt zu werden. Dabei sein lohnt sich! In einer fiebrigen und fiebernden Welt scheint das alte Wort Vertrauen manchem heute seltsam verbraucht. Wem kann man überhaupt noch trauen? Wer ist denn überhaupt noch vertrauenswürdig? Ist man vielleicht sogar blauäugig, einfältig, wenn man jemandem da Oben, da Unten noch traut? Jeder Akt des Vertrauens birgt immer die Gefahr, verletzt zu werden. Das gilt für private Beziehungen, aber auch für die Politik. „Was für ein Vertrauen“ ist deshalb eine Losung, die möglicherweise zunächst auch irritieren und zum Nachdenken Anlass geben kann: Sind die vom Kirchentag möglicherweise zu vertrauensselig? Soll man jetzt wirklich all den Institutionen trauen? Der Politik? Den Gewerkschaften? Vielleicht sogar den Banken, den Finanzorganisationen und ihren Protagonisten? Kann man Kirchen vertrauen? Vertrauen ist ein kostbares, aber auch leicht verletzliches Gut. Die Teilnehmenden sind das Herz des Kirchentages. Sie schätzen vor allem das Gemeinschaftserlebnis und die Begegnungen miteinander. Aber es spielt auch eine große Rolle, Kirche in einem anderen Kontext zu erleben und neue Impulse für das eigene Leben mitzunehmen. Die Erfahrungen beim Kirchentag sind so individuell wie die Teilnehmenden selber. [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de)



## **Unsere Weihnachtsbeilage**

Die diesjährige „Weihnachtsbeilage“ des Vitteburers ist einem ganz bemerkenswerten Mann gewidmet: dem heiligen Nikolaus. Hier an den Küste spielte er ja immer schon eine große Rolle, viele freuen sich schon auf den Nikolaustag und auf das damit verbundenen Brauchtum. Als Krummhörner Kinder freuten wir uns schon immer auf den leckeren ersten Buchstaben des Vornamens, der am Nikolausmorgen auf dem Teller lag . Er galt als Botschaft des Heilige Nikolaus (Sünnerklaas), der uns mitteilen wollte: Gott kennt Deinen Namen und hat Dich lieb. Im lutherischen Ostfriesland hat sich diese Tradition nicht so sehr durchgesetzt. Aber überall bei uns sind „Rieder up Peerd“, Stutenkeerl, Kückerückühahn“ und anderes Gebäck unverrückbar mit dem Nikolaustag verbunden. Ganz verräterisch ist ja auch der plattdeutsche Name für Spekulatius – das ist ja, o Wunder – ursprünglich kein Gebäck für August und September, sondern eben „Sünnerklaasgood“ – Nikolausgebäck. Werbung und Verkaufsinteressen haben zwar den Jahreslauf durcheinander zu wirbeln versucht, aber den „echten Nikolaus“ und seine Botschaft, den bringt keiner so leicht aus dem Konzept. Auch der Weihnachtsmann muss kleinbei geben – er ist nur ein „nachgemachter“ Nikolaus – und hat nicht viel zu bieten. Die Erinnerung an „den echten Nikolaus“ ist keine Leier so nach dem Motto „früher war alles besser...“ – die haben wir gar nicht nötig. Die Botschaft des „echten Nikolaus“ ist zu allen Zeiten wichtig: Gott kennt Deinen Namen und hat Dich lieb! Darum wird es Weihnachten! De Sünnerklaas, de hett woll wußt! Wir wünschen eine gesegnete Adventszeit! Eure Pastoren

## **VERANSTALTUNGEN    Dezember 2018**

Bei der großen Fülle dieser Termine ist es uns nicht mehr möglich, Adventsfeiern vollzählig zu veröffentlichen. Wir beschränken uns daher auf die Termine, die uns bis zum 15.11. bekannt waren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

- 02.12.2018      11.15 Uhr Basar-Eröffnung im Gemeindesaal**
- 03.12.2018      19.30 Uhr Adventsfeier Kirchenchor**
- 12.12.2018      09.00 Uhr Gemeindefrühstück**
- 12.12.2018      19.30 Uhr Grünkohlessen Gemeindejugend**
- 14.12.2018      14.30 Uhr Adventsfeier Frauenkreis (FREITAG!)**
- 14.12.2018      14.30 Uhr Adventsfeier Tagespflege Fehnhuske**
- 15.12.2018      15.00 Uhr Senioren-Adventsfeier im Gemeindesaal**
- 15.12.2018      16.00 Uhr Adventsandacht „Schwaalvkenüst“**
- 15.12.2018      15.00 Uhr Adventsfeier Posaunenchor**
- 16.12.2018      19.30 Uhr Adventsmusik der Kirchengemeinde**
- 14.12.2018      19.30 Uhr Adventsfeier Proot di ut (FREITAG)**

**Am 10. Dezember sowie vom 21. Dezember 2018 bis zum 05. Januar 2019 bleibt das Gemeindebüro geschlossen.**

### **Bibelstunde im Advent: (immer 15.00 Uhr)**

- 12.12. Bibelstunde Ost-Victorbur (Boßelheim)**
- 13.12. Bibelstunde Georgsheil (Bäckerei Rector/Georgsheil)**
- 20.12. Bibelstunde Süd-Victorbur (Schützenheim Hubertus)**
- 21.12. Bibelstunde Theene (Bei Fam. Meinen)**

## **„De Vitteburer“ gratuliert**

***Allen Geburtstagsjubilaren wünschen wir Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!***

<b>02.12.1933</b>	<b>Frieda Dannholz, Victorburer Wilde</b>
<b>02.12.1935</b>	<b>Erich Siefken, Georgsheil</b>
<b>02.12.1937</b>	<b>Hinrich Dannholz, Victorbur</b>
<b>03.12.1934</b>	<b>Dora Albers, Ost-Victorbur</b>
<b>03.12.1924</b>	<b>Bauline Cirksena, Victorbur</b>
<b>03.12.1926</b>	<b>Gerhard Müller, West-Victorbur</b>
<b>03.12.1932</b>	<b>Berta Schmidt, Süd-Victorbur</b>
<b>04.12.1937</b>	<b>Erwin Bremke, Uthwerdum</b>
<b>05.12.1933</b>	<b>Jakob Betten, Victorbur</b>
<b>05.12.1935</b>	<b>Johanne Reents, Ost-Victorbur</b>
<b>06.12.1932</b>	<b>Martha Kugelmann, Ost-Victorbur</b>
<b>06.12.1937</b>	<b>Renate Jürgens, Victorbur</b>
<b>07.12.1936</b>	<b>Hermann Löschen, Ost-Victorbur</b>
<b>09.12.1937</b>	<b>Hinrich Geiken, Ost-Victorbur</b>
<b>16.12.1924</b>	<b>Mariechen Siefken, Victorburer Wilde</b>
<b>19.12.1935</b>	<b>Gretje Klaassen, Abelitz</b>
<b>20.12.1930</b>	<b>Anni Hansen, Hinter-Theene</b>
<b>21.12.1933</b>	<b>Edo Zimmermann, Ost-Victorbur</b>
<b>21.12.1938</b>	<b>Helene Kuhlmann, Ost-Victorbur</b>
<b>22.12.1938</b>	<b>Johanna Röpkes, Süd-Victorbur</b>
<b>23.12.1932</b>	<b>Annaliese Ditzfeld, Süd-Victorbur</b>
<b>25.12.1930</b>	<b>Gretje Conrads, Georgsheil</b>
<b>25.12.1935</b>	<b>Jenny Jungenkrüger, Ost-Victobur</b>
<b>26.12.1930</b>	<b>Grete Bartels, Uthwerdum</b>
<b>28.12.1934</b>	<b>Käthe Hein, Ekels</b>
<b>28.12.1936</b>	<b>Antke Hicken, Georgsheil</b>
<b>29.12.1925</b>	<b>Hinrich Goes, Victorbur</b>
<b>30.12.1925</b>	<b>Assel Dettmers, Hinter-Theene</b>
<b>30.12.1934</b>	<b>Ella Garen, Süd-Victorbur</b>
<b>30.12.1935</b>	<b>Johannes Voss, Victorburer Wilde</b>
<b>30.12.1938</b>	<b>Else Spiecker, Victorbur</b>
<b>31.12. 1933</b>	<b>Maria Hinrichs, West-Victorbur</b>

## **FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE**

### **Das Sakrament der Taufe empfangen:**

- 67). Ilva (Uwe und Imke Franken, geb. Wübbenhorst)
- 68). Femke (Henning und Yvonne Leu, geb. Köhnemann)
- 69). Henry (Dennis Cornelius und Imke Gath)
- 70). Julia (Ralf Stomberg-Bents, geb. Stomberg und Nicole Bents)
- 71). Emilian (Thomas Stachel und Ivonne Hildebrandt)
- 72). Liam (Thomas und Ilona Wolbergs, geb. Groen)
- 73). Noah (Thomas und Ilona Wolbergs, geb. Groen)
- 74). Beene (Niko und Antje Linnemann, geb. Hübner)
- 75). John (Roman und Silke Ruthmann, geb. Kruse)

### **Ihre Goldene Hochzeit feierten:**

- 08). Rolf und Theda Coordes, geb. Janssen

### **Ihre Diamantene Hochzeit feierten:**

- 05). Uwe und Ingrid Kobilke, geb. Scharschmidt

### **Zu Gottes Acker begraben wurden:**

- 73). Hinrich Hippen, Neu-Ekels, 89 J.
- 74). Nicole Dirksen, geb. Bertrams, West-Victorbur, 35 J.
- 75). Gretchen Gerdes, geb. Reiners, 80 J.

**Barmherzig und gnädig ist der HERR,  
geduldig und von großer Güte.**

Psalm 103,8

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern eine gesegnete und fröhliche Adventszeit und Gottes reichen Segen zum Christfest! Wir wünschen sein spürbares Geleit auch für das Jahr 2019 für Euch alle! Eure Kirchengemeinde Victorbur